

12.02.2024

Beschlussvorlage Nr.: 2024/027

öffentlich

Bezugsvorlage Nr.:

**Erneuerung und Neubau von zwei Abwasserdruckrohrleitungen im Bereich des DB-Bahnüberganges Nienburger Straße, in der Kernstadt von Neustadt a. Rbge.  
- Projektfeststellung**

Gremium	Sitzung am	TOP	Beschluss		Stimmen			
			Vor-schlag	abweichend	Einst	Ja	Nein	Enth
Betriebsausschuss	29.02.2024 -							

### Beschlussvorschlag

Der Erneuerung der Abwasserdruckrohrleitung DN 350 und dem Neubau der Abwasserdruckrohrleitung DN 200 im Bereich des DB-Bahnüberganges Nienburger Straße, in Neustadt a. Rbge. wird zugestimmt.

### Anlass und Ziele

Ende Dezember ist die Abwasserdruckrohrleitung vom Pumpwerk Nienburger Straße (DN 350, Baujahr 1972) zur Kläranlage Empede im Kreuzungsbereich der Bundesstraße 442 direkt vor dem Bahnübergang Nienburger Straße gerissen. Die Leitung wurde sofort stillgelegt. Das Abwasser wird seitdem provisorisch über eine alte, kleinere Druckrohrleitung (DN 200) bis zum Freigefällkanal der Gerhart-Hauptmann-Straße gefördert. Da die beschädigte Druckrohrleitung von großer Bedeutung für die Entsorgungssicherheit der Kernstadt ist, muss diese kurzfristig im Querungsbereich der Bundesstraße B442 - auf der Ostseite des Bahnüberganges Nienburger Straße erneuert werden. Parallel dazu soll im gleichen Rohrgraben eine neue Ersatzleitung mitverlegt werden, welche die alte, kleinere Druckrohrleitung (DN 200) ersetzen soll.

<b>Finanzielle Auswirkungen</b>		
Haushaltsjahr: 2024		
Produkt/Investitionsnummer:		
	einmalig	jährlich
Ertrag/Einzahlungen	EUR	EUR
Aufwand/Auszahlung	150.000 EUR	3.000 EUR
<b>Saldo</b>	<b>150.000 EUR</b>	<b>3.000 EUR</b>

### Begründung

Der Abwasserbehandlungsbetrieb Neustadt a. Rbge. betreibt etwa 80 m südlich des Bahnüberganges Nienburger Straße ein Schmutzwasserpumpwerk. Von dort wird das gesammelte Abwasser über eine vorhandene Druckrohrleitung DN 350 (Baujahr 1972, Gesamtlänge ca. 1.700 m) zum Gelände des Betriebshofes (alte Kläranlage) gefördert. Die Leitung wurde im Querungsbereich der Nienburger Straße in einem Stahlschutzrohr DN 500 verlegt und verläuft östlich der Bahntrasse entlang der Gerhart-Hauptmann-Straße in nördlicher Richtung. Eine ältere, kleinere Druckrohrleitung DN 200 quert die Nienburger Straße in Höhe des Abwasserpumpwerkes und verläuft dann im Gehweg bzw. Grünstreifen auf der Ostseite bis zum Schmutzwasserschacht 3450S04 im Einmündungsbereich Theodor-Heuss-Straße.

Normalerweise wird das Abwasser über die größere Abwasserdruckrohrleitung DN 350 AZ gefördert. Die kleinere Druckrohrleitung wird nur intervallmäßig betrieben, um den Freigefällekanal in der Gerhart-Hauptmann-Straße bis zum Betriebshof von Ablagerungen freizuhalten.

Am Morgen des 27. Dezember 2023 wurde festgestellt, dass im Querungsbereich der Bundesstraße in den Randbereichen Material (Sand, Abwasser) ausgetragen wurde. Die offensichtlich beschädigte Druckrohrleitung wurde daraufhin sofort Außerbetrieb genommen und die Randbereiche / Austrittsstellen wurden mit Absperrschranken gesichert. Seitdem wird das Abwasser über die alte, kleinere Druckrohrleitung provisorisch bis zum Einmündungsbereich gefördert und im weiteren Verlauf über das FreigefälleNetz bis zum nächsten Pumpwerk am Betriebshof abgeleitet. Durch Kamerabefahrung der Druckrohrleitung konnte zwischenzeitlich festgestellt werden, dass die Hauptleitung im Querungsbereich der Nienburger Straße auf etwa 4 m Länge im Scheitelbereich gerissen ist. Suchschachtungen im Randstreifenbereich zeigten zudem, dass auch das Stahlmantelrohr Korrosionsschäden aufweist.

Geplant ist die defekte Abwasserdruckrohrleitung aus Asbestzementrohren DN 350 und das korrodierte Stahlschutzrohr DN 500 auf einer Länge von etwa 38 m auszubauen und durch eine neue Druckrohrleitung aus Polyethylen (Da 400 PE-HD) zu ersetzen. Ebenfalls wird ein neues Stahlschutzrohr DN 600, in das die Druckrohrleitung eingezogen wird, verlegt.

Da die kleinere Druckrohrleitung DN 200 PVC, über die zurzeit provisorisch gefördert wird, noch älter als die defekte Druckleitung ist, muss damit gerechnet werden, dass diese ebenfalls schadensanfällig ist. Die dauerhafte Funktionstüchtigkeit der Ersatzleitung ist allerdings zwingend erforderlich, um das Abwasser der Kernstadt bei weiteren Reparatur- bzw. Erneuerungsmaßnahmen an der Hauptleitung sicher ableiten zu können. Daher soll im Zuge der Baumaßnahme auf der Ostseite der defekten Druckrohrleitung auf einer Gesamtlänge von ca. 135 m gleich eine neue Ersatzleitung für die kleinere Leitung mitgebaut werden. Im Querungsbereich werden die neuen Druckrohre aus Polyethylen (Da 250 PE-HD) ebenfalls in Stahlschutzrohre (DN 400) ein-

gezogen.

Die zukünftige Anbindung der kleinen neuen Druckrohrleitung an das FreigefälleNetz soll in der Gerhart-Hauptmann-Straße, außerhalb des Kreuzungsbereiches erfolgen.

### **Strategische Ziele der Stadt Neustadt a. Rbge.**

Die technischen Anlagen des ABN werden auf der Basis ihres baulichen Zustandes sowie unter betrieblichen und energetischen Aspekten fortlaufend saniert bzw. erneuert, um den Werterhalt der Anlagensubstanz zu gewährleisten. Der Erhalt des bestehenden hohen Entwässerungskomforts ist in Anbetracht des demographischen und klimatischen Wandels ebenso wichtig.

### **Auswirkungen auf den Haushalt**

Ausreichende finanzielle Mittel wurden im Wirtschaftsplan- und Erfolgsplan 2024 des - ABN - eingestellt.

Aufgrund der Dringlichkeit ist eine Ausschreibung der Arbeiten nicht möglich. Die Planung und Bauleitung wird durch den ABN ausgeführt. Das benötigte Material und die auszuführenden Arbeiten werden geprüft und nach Herstellungsaufwand vergütet.

Eine grobe Kostenschätzung des ABN ergab eine Investitionssumme von ca. 150.000 EUR brutto.

### **So geht es weiter**

Aufgrund der Dringlichkeit wurde die Firma Mittelweser Tiefbau GmbH & Co.KG, Warpe direkt mit der Bauausführung beauftragt. Diese Firma ist auch mit dem Kanal- und Druckrohrleitungsbau bei der Erstellung des Deiches im Silberkamp beauftragt und ist außerdem sehr erfahren. Die Arbeiten sollen nach Lieferung des erforderlichen Materials voraussichtlich ab KW 8 ausgeführt werden. Während der Bauarbeiten wird die Nienburger Straße in dem Bereich komplett gesperrt werden. Entsprechende Umleitungswege werden frühzeitig bekanntgegeben. Die Verkehrsbehörde und andere zuständige Behörden sind miteingebunden.

Fachdienst 68 - Abwasserbehandlungsbetrieb Eigenbetrieb -

### **Anlage/n**

ÖFF\_LP 1 - Planung

ÖFF\_LP 2 - Luftbild